



## Medienbildungskonzept

[www.johannesschule-lingen.de](http://www.johannesschule-lingen.de)

Erstellt von Alexandra Hollenkamp und Theresa Wöbker (Dezember 2022)

### 1. Vorbemerkungen/ Einführung

Wir wollen

*„Kinder befähigen, sachgerecht, selbstbestimmt, kreativ und sozialverantwortlich mit Medien umzugehen in einer von Medien stark beeinflussten Welt!“*

(Tulodziecki / Herzig (2002))

Medienkompetenz gilt heute als 4. Kulturtechnik neben dem Lesen, Schreiben und Rechnen. Daher sind digitale Medien aus der Lernbiografie der Kinder nicht mehr wegzudenken. Die Entwicklung von Medienkompetenz ist eine bedeutsame Schlüsselkompetenz.

Der kompetente, kritische, kooperative und gestalterische Umgang mit digitalen Medien ist zu einer Grundvoraussetzung für die Teilhabe an der Gesellschaft und am Berufsleben geworden. Der Erwerb von Medienkompetenz ist Bestandteil lebenslangen Lernens von der frühkindlichen und schulischen Bildung über die Hochschulbildung bis hin zur Erwachsenenbildung. Dieser Prozess muss kompetent unterstützt und zu begleitet werden. Medienkompetenz muss demnach an Grundschulen ebenso gelehrt und gelernt werden wie das Lesen, Schreiben und Rechnen. Die veränderte Lebenswirklichkeit der Kinder erfordert einen modernen und zeitgemäßen Unterricht, der in vielfältigen Situationen auf die Nutzung von Medien angewiesen ist. Die zunehmende Digitalisierung und die sich damit wandelnde Gesellschaft bringt in vielen Lebensbereichen ganz neue Herausforderungen mit sich. Der Erwerb von Medienkompetenz ist eine zentrale Aufgabe, zu der Schulen einen maßgeblichen Beitrag leisten müssen.

Dabei ist nicht nur die Anschaffung der digitalen Medien von Bedeutung. Die oberste Priorität ist die Vermittlung von Kompetenzen im Umgang mit ihnen. Diese Kompetenzen sollen den Kindern einen fachkundigen, verantwortungsvollen Umgang mit den digitalen Medien ermöglichen. In den Zeiten des digitalen Wandels soll für jedes einzelne Kind eine Teilhabe und Mündigkeit sowie eine Chancengleichheit erreicht werden. Es gilt, die Chancen der Digitalisierung, aber auch ihre Risiken zu beachten.

Dabei ist der Einsatz digitaler Medien als Ergänzung der bewährten und vorhandenen traditionellen Medien (Bücher, Arbeitsblätter, Lexika, Karten etc.) zu verstehen. Die Schülerinnen und Schüler sollen u.a. befähigt werden, sich durch eine gezielte und sachgemäße Nutzung eigenverantwortlich Informationen zu beschaffen und auf ein selbstbestimmtes, lebenslanges Lernen vorbereitet werden.

In den Arbeitsplänen der einzelnen Fächer ist der Einsatz häufig schon fest integriert. Das Medienbildungskonzept soll nun ein fächerübergreifendes Konzept darstellen. Schulischer Fokus ist es dabei, Medien lernwirksam und effektiv einzusetzen. Es sollen pädagogische Argumente für den Einsatz der Medien aufgezeigt sowie Wege der Medienkompetenzvermittlung beschrieben werden. In diesem Konzept sollen pädagogische, technische und organisatorische Aspekte verbunden werden.

### 2. Ausgangslage – technische Ausstattung der Schule

#### 2.1 Hardware

EDV System	Bezeichnung/ Verwendung	Anzahl	Raum	Service und Wartung <sup>1</sup>
Anzeige- und Integrations-Geräte	ActivePanel Promethean 17771	1	E21	2
	ActivePanel Promethean - Tastatur	1	E17	2
	Activboard Promethean (2019) 16294 - Elmo 16286 - Laptop 16255	1	E25	2
	ActivePanel Promethean - Tastatur	1	E26	2
	ActivePanel Promethean - Tastatur	1	E28	2
	Activboard Promethean (transportabel)14274 - Elmo 15251 - Laptop 14923 <b>Starke Geräusentwicklung!</b>	1	O1	2
	ActivePanel Promethean 18181	1	O5	2
	Activboard Promethean (2017) 15732 - Elmo 15700 - Laptop 15692	1	O7	2
	Activeboard Promethean - Elmo 15946 - Laptop 15830	1	O10	2
	Activboard Promethean 15253 - Asus - Elmo  Kaputt und keine Farbe	1	O11	2
Activboard Promethean - Elmo 15418 - Laptop Asus + Logitech Tastatur  Verpixelte Auflösung, zu hell	1	O13	2	

<sup>1</sup> Level 1: einfache Problembehandlung durch das Lehrpersonal; Level 2: schwierigere Problembehandlung, Systemwartung und –pflege durch die IT-Administratoren des Schulträgers; Level 3: schwerwiegende Problembehandlung, Eingriffe in Betriebssysteme Programme etc. durch die IT-Administration des Schulträgers oder Externe

	ActivPanel Promethean - Tastatur und Maus	1	O12	2
	PC 14781	1	E15	1,2
	PC 11775	1	E20	1,2
	PC 15019	1	E16	1,2
	PC 12690	1	E19b	1,2
<b>Laptop</b>	Laptopwagen mit Laptops 201628	19	können im Sekretariat (E15) entliehen werden	1,2
	Laptopwagen mit Laptops	16	können im Raum O3 entliehen werden	1,2
	Laptop (13049)	1	O3	1,2
<b>Beamertechnik</b>	Beamer (mobil) 12369	1		2
	Beamer 13567	1	E20	2
<b>Video- und Audiotechnik</b>	Mischpult + Verstärker + Boxen	1	E2	1,2
	Musikanlage (neu)	1	Sporthalle	1,2
	Musikanlage (alt)	1	Sporthalle	
	Digitalkamera	1	E20	1
	CD-Player + Kassette (2015)	1	E05	1
	CD-Player ohne Kassette (2014)	1	E17	1
	CD-Player ohne Kassette (2014)	1	O7	1
	CD-Player + Kassette (2010)	1	O3	1
<b>Drucker</b>	Drucker	1	E15	1,2,3
	Drucker	1	O3	1,2,3
<b>Telefon</b>	Telefon mit AB 13453	1	E15	1,2
	Telefon 13457	1	E16	1,2
	Telefon 13450	1	E2	1,2
	Telefon	1	E19b	1,2
	Telefon	1	E27a	1,2
	Telefon (Mobilteil)	1	E20	1,2

## Medienbildungskonzept

www.johannesschule-lingen.de

<b>Kopierer</b>	Kopierer	1	E15	1,3
	Kopierer	1	PM Erdgeschos s	1,3
<b>Sprachrekorder</b>	Easy Speak	5	Lehrer büche rei Schra nk „Sprac hförde rung“	1
<b>USB Sticks</b>	USB Sticks (32 GB)	10	erhält jede Lehrer in zum Zeugn isse schrei ben	1
<b>Weiteres</b>	Kopfhörer / Lautsprecher PC	13	E15	1
	PC-Mäuse + Kabel	14	E15	1
	Ting (2016)	5	E20	1
	Aktenvernichter	1	E15	1
	Laminiergerät	1	E13	1
	Lautsprecher (am PC)	2	E20	1
	Dockingstation	3	E15	1
	Schüler iPads	12	E15	1,2
	Lehrer iPads	16		1,2
	Hisense Bildschirm	1	E20	1,2
	Laptop 13361	1	E20	1,2
Mikrofone	3	E16	1	

EDV System	Bezeichnung/ Verwendung	Anzahl	Raum
<b>Server</b>	hp - Server proliant Micro Server Gen 8 15249	1	O11
<b>Schulrouter</b>	COMpact 5020VoIP 13455	1	O11
<b>WLAN</b>	Vodafone KN 231893954 Geschwindigkeit: <b>VDSL200</b> Router: <b>EasyBox</b>		Lehrerzimmer

### 2.2 Software

#### 2.2.1 schülerbezogene Software/ Lernsoftware

Fach	Software	Klassen	Sonstiges
<b>Mathematik</b>	Blitzrechnen	1-4	
	Budenberg	1-4	
<b>Deutsch</b>	Antolin	1-4	
	celeco	1-4	
	Budenberg	1-4	
<b>Englisch</b>	Budenberg	3,4	
<b>SU</b>	Budenberg	1-4	
<b>alle</b>	Office (Word, PowerPoint)	1-4	

### 2.2.2 Software für Lehrkräfte

Fach	Software	Klassen	Sonstiges
<b>Mathematik</b>	Digitaler Unterrichtsassistent: Flex und Flo	4	
	Interaktive Tafelbilder: Flex und Flo	1-4	
	BiBox	1-3	
<b>Deutsch</b>	Interaktive Tafelbilder: Karibu	1	
	Digitaler Unterrichtsassistent: Flex und Flora	4	
	Interaktive Tafelbilder: Flex und Flora	2-4	
	BiBox	1-3	
<b>Englisch</b>	BiBox Flex und Flory	3	
<b>Diagnose</b>	Grundschuldiagnose Online	2-4	Deutsch und Mathematik
<b>Unterricht planen</b>	Worksheetcrafter		
<b>alle</b>	Office (Word, PowerPoint, Excel)	1-4	auf PCs und Laptops installiert
<b>Zeugnisse schreiben</b>	KLV	1-4	

### 3. Pädagogisches Medienkonzept

Jahrgang	Fach	KC Bezug/Unterrichtsinhalt	Benötigte Medien	Medienkompetenz vgl. Kompetenzmatrix
1-4	Deutsch	<p><b>Sprache untersuchen / Richtig schreiben</b></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler<sup>2</sup> üben Inhalte aus dem Unterricht mit der passenden Lernsoftware.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Laptops</li> <li>- Lernsoftware               <ul style="list-style-type: none"> <li>o Budenberg</li> <li>o Lernsoftware Flex und Flora</li> <li>o Lernsoftware Karibu</li> <li>o Online Diagnose</li> </ul> </li> </ul>	<p><b>Problemlösen und Handeln</b></p> <p>Niveaustufe 1</p> <p>SuS wenden grundlegende Funktionen von digitalen Werkzeugen unter Anleitung an.</p>
1-4	Deutsch	<p><b>Schreiben auf einer Tastatur /Textverarbeitung</b></p> <p>Die SuS Lernen das Textverarbeitungsprogramm „Word“ kennen, schreiben einzelne Wörter / Sätze /Texte auf einer Tastatur, bearbeiten die Texte und drucken sie aus.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Laptops</li> <li>- Drucker</li> </ul>	<p><b>Problemlösen und Handeln</b></p> <p>Niveaustufe 1</p>

<sup>2</sup> Schülerinnen und Schüler wird im Folgenden immer mit SuS abgekürzt.



## Medienbildungskonzept

www.johannesschule-lingen.de

				SuS wenden grundlegende Funktionen von digitalen Werkzeugen unter Anleitung an.
1-2	Deutsch	<p><b>Mediennutzung im Alltag</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gespräch über die <b>Mediennutzung</b> am Wochenende (Erzählkreis),</li> <li>- Wirkung von übermäßigen Spielen, Alternativen, Warum ist das so attraktiv?</li> <li>- Besprechen von <b>Verhaltensregeln</b> im Umgang mit dem Computer</li> </ul>		<p><b>Kommunizieren und Kooperieren</b></p> <p>Niveaustufe 1</p> <p>SuS sprechen über Medienerfahrungen und tauschen sich über Wahrnehmung und Wirkung von medialer Kommunikation aus</p>
1-4	Deutsch	<p><b>Lesetraining mit Antolin</b></p> <p>SuS lesen Bücher entsprechend ihrer Lesekompetenz und lösen dann die Quizfragen bei Antolin, zunehmend selbstständig rufen sie die Seite auf und melden sich mit ihrem Passwort an.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Umgang mit personalisierten Accounts kennenlernen</li> <li>- erste Strategien zum Merken und Verwalten sicherer Zugangsdaten kennenlernen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bücher</li> <li>- Laptops in der Klasse</li> <li>- Programm Antolin</li> </ul>	<p><b>Schützen und sicher Agieren</b></p> <p>Niveaustufe 1</p> <p>SuS kennen den Umgang mit personalisierten Accounts sowie erste Strategien zum Merken und Verwalten sicherer</p>





## Medienbildungskonzept

www.johannesschule-lingen.de

				Zugangsdaten. Leseförderung mit Hilfe digitaler Medien  SuS kennen Risiken und Gefahren digitaler Umgebungen und wenden grundlegende Strategien zum Schutz an.
3/4	Deutsch	<p><b>Einen Bericht (auf der Schulhomepage) schreiben und veröffentlichen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- SuS nutzen Medien kreativ, um eigene Ideen und Themen darzustellen</li> <li>- SuS zeigen ihre Medienprodukte in der Klasse / auf der Schulhomepage</li> <li>- SuS übertragen Lerninhalte zum Bericht schreiben und notieren ihren Bericht in einem Schreibprogramm</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Laptops</li> <li>- Activboard</li> </ul>	<p><b>Produzieren und Präsentieren</b></p> <p>Niveaustufe 1</p> <p>SuS entwickeln unter Anleitung einfache Medienprodukte.</p>
1	<p>Deutsch</p> <p>Mathe</p>	<p><b>Buchstabensicherung, Ziffersicherung</b></p> <p>SuS lernen die Tastatur kennen (u.a. Groß- und Kleinschreibung, Löschen von Wörtern etc.) und können</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Anzeige- und Interaktionsgerät (Activboard inkl.</li> </ul>	<p><b>Produzieren und Präsentieren</b></p> <p>Niveaustufe 1</p> <p>SuS entwickeln unter Anleitung einfache Medienprodukte.</p>



## Medienbildungskonzept

www.johannesschule-lingen.de

		Buchstaben und Ziffern am Activboard tippen/nachspuren und an der Wand für das Plenum präsentieren.	Dokumentenkamera und Klassenlaptop <sup>3)</sup>	
1-4	Deutsch	<b>Nutzung digitaler Unterrichtsassistenten</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Multimediale und interaktive Nutzung des Lehrwerks</li> <li>- Flexible Unterrichtsgestaltung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Activboard</li> <li>- Interactive Tafelbilder der Lehrwerke:               <ul style="list-style-type: none"> <li>o Flex und Flo</li> <li>o Karibu</li> <li>o Flex und Flora</li> </ul> </li> </ul>	<b>Recherchieren, Erheben, Verarbeiten und Sichern</b>  Niveaustufe 1  SuS kommunizieren und interagieren mit Hilfe digitaler Kommunikationsmöglichkeiten.
	Mathe			
1-4	Mathe	<b>Kopfrechenttraining mit verschiedenen Lernsoftwares</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sprechen über Medienerfahrungen und Austausch über Wahrnehmung und Wirkung von medialer Kommunikation</li> <li>- Verhaltensregeln bei digitaler Kommunikation kennen und anwenden</li> <li>- Unterrichtsinhalte spielerisch wiederholen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Laptops</li> <li>- Lernsoftware:               <ul style="list-style-type: none"> <li>o Budenberg</li> <li>o Blitzrechnen (Zahlenbuch)</li> <li>o Lernsoftware Flex und Flo</li> </ul> </li> <li>- Activboard</li> </ul>	<b>Kommunizieren und Kooperieren</b>  Niveaustufe 1  SuS kommunizieren und interagieren mit Hilfe digitaler Kommunikationsmöglichkeiten.

<sup>3</sup> Im Weiteren wird nur das Activboard/Panel aufgeführt, dabei ist dies immer in Kombination mit Internet/WLAN, der Dokumentenkamera und dem Klassenlaptop gemeint.

1	SU	<p><b>Grundlegender Umgang mit Laptops und der Dokumentenkamera</b></p> <p>SuS wenden grundlegende Funktionen von digitalen Werkzeugen unter Anleitung und identifizieren einfache technische Probleme und ermitteln Bedarfe für Lösungen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Laptops</li> <li>- Dokumentenkamera</li> <li>- Activboard</li> </ul>	<p><b>Problemlösen und Handeln</b></p> <p>Niveaustufe 1</p> <p>SuS kennen Grundfunktionen von digitalen Werkzeugen zur Verarbeitung von Daten und Informationen.</p>
1-2	SU	<p><b>Recherche</b></p> <p>Im Zuge der gemeinsamen Erarbeitung eines sachunterrichtlichen Themas werden die SuS an die Recherche im Internet und die damit verbundene Informationsentnahme herangeführt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Activboard</li> <li>- Laptops</li> </ul>	<p><b>Recherchieren, Erheben, Verarbeiten, Sichern</b></p> <p>Niveaustufe 1</p> <p>SuS informieren sich unter Anleitung mit Hilfe von Medien.</p>
3,4	SU	<p><b>Referat erstellen (z.B.: Tiere im Winter)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- SuS klären Arbeitsinteressen und legen ihre Interessen an Sachthemen fest (1)</li> <li>- SuS beherrschen den Umgang mit altersgerechten Suchmaschinen (1)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Laptops</li> <li>- Activboard</li> </ul>	<p><b>Recherchieren, Erheben, Verarbeiten und Sichern</b></p> <p>Niveaustufe 1</p> <p>SuS informieren sich unter Anleitung mit Hilfe von Medien.</p>



## Medienbildungskonzept

[www.johannesschule-lingen.de](http://www.johannesschule-lingen.de)

		<ul style="list-style-type: none"> <li>- SuS suchen unter Anleitung in verschiedenen Suchmaschinen und speichern Daten und Informationen sicher und auffindbar (2)</li> <li>- SuS bewerten unter Anleitung Informationsquellen und Suchergebnisse (2)</li> </ul>		<p>Niveaustufe 2</p> <p>SuS entnehmen zielgerichtet Informationen aus altersgerechten Informationsquellen und entwickeln erste Such- und Verarbeitungsstrategien.</p>
4	SU	<p><b>Alle Themengebiete</b></p> <p>Die SuS erstellen für Referate eine Präsentation (z.B.: Powerpoint, Word) zu Themen ihrer Wahl. Sie suchen Informationen in Sachbüchern und im Internet.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Laptops</li> <li>- Activboard</li> </ul>	<p><b>Recherchieren, Erheben, Verarbeiten und Sichern</b></p> <p>Niveaustufe 2</p> <p>SuS entnehmen zielgerichtet Informationen aus altersgerechten Informationsquellen und entwickeln erste Such- und Verarbeitungsstrategien.</p>

				<b>Produzieren und Präsentieren</b>  Niveaustufe 2  Sie erarbeiten unter Anleitung altersgemäße Medienprodukte und stellen ihre Ergebnisse vor.
3/4	Englisch	<b>Hörverstehen/Leseverständnis/Übung</b>  SuS üben Inhalte aus dem Unterricht mit der passenden Lernsoftware.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Laptops</li> <li>- Kopfhörer</li> <li>- Budenberg</li> <li>- Ting-Stifte inkl. entsprechende Lernmaterialien</li> <li>- Easy Speak</li> </ul>	<b>Recherchieren, Erheben, Verarbeiten und Sichern</b>  Niveaustufe 2  SuS entnehmen zielgerichtet Informationen aus altersgerechten Informationsquellen und entwickeln erste Such- und Verarbeitungsstrategien
2-4	Sport	<b>Videoanalysen zur Verknüpfung von Körperwahrnehmung und tatsächlichem Handeln</b>  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ergebnis des eigenen Handelns angemessen überprüfen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Klassensatz Tablets (iPad)</li> <li>- ggf. Software „Hudl-technique“</li> </ul>	<b>Problemlösen und Handeln</b>  Niveaustufe 1

		<ul style="list-style-type: none"> <li>- SuS stellen Videoanalysen ihrer zuvor erlernten Technik her (z.B. Radschlag, Weitwurf, Sprintstart etc.)</li> <li>- SuS lernen anhand von Videoaufnahmen die Differenz zwischen der eigenen Wahrnehmung und der tatsächlich ausgeführten Bewegung</li> <li>- Visualisierung und Feedback</li> </ul>		SuS kennen Grundfunktionen von digitalen Werkzeugen zur Verarbeitung von Daten und Informationen
3-4	Sport	<p><b>Gestaltung von Bewegung als Kunststück</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- SuS entwickeln eigenständig anhand von zuvor gelernten Bewegungen eine Turn-/Tanzchoreografie</li> <li>- SuS filmen ihre Choreografie und wählen das beste Video aus</li> <li>- Das Video kann zur Bewertung verwendet werden</li> <li>- Vereinfacht objektive Benotung und entlastet die Prüfungssituation</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Klassensatz <b>Tablets</b></li> </ul>	<p><b>Problemlösen und Handeln</b></p> <p><b>Niveaustufe 1</b></p> <p>SuS kennen Grundfunktionen von digitalen Werkzeugen zur Verarbeitung von Daten und Informationen</p>
1-4	Musik	<p>Einführung in die Spieltechniken der Schulinstrumente</p> <p>SuS erkennen und unterscheiden einfache rhythmische Strukturen und führen diese auf Körperinstrumenten aus</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- iPads</li> </ul>	<p><b>Problemlösen und Handeln</b></p> <p>Niveaustufe 3</p> <p>SuS setzen Werkzeuge bedarfsgerecht ein und erarbeiten erste algorithymische Zusammenhänge</p>



## Medienbildungskonzept

[www.johannesschule-lingen.de](http://www.johannesschule-lingen.de)

1-4	alle	<b>Erläuterung und Vergleichen von Aufgaben</b>  Der Lehrer präsentiert Seiten der Bücher und Arbeitshefte per Dokumentenkamera oder iPad mittels Teilen des Bildschirms, umso Inhalte besser erklären, besprechen und gemeinsam korrigieren zu können.	- Lehrer-Ipad, Activboard	<b>Kommunizieren und Kooperieren</b>  Niveaustufe 1  SuS kommunizieren  und interagieren mit Hilfe digitaler Kommunikationsmöglichkeiten.
1-4	alle	<b>Hausaufgaben vorstellen</b>  - SuS nutzen Medien kreativ, um eigene Ideen und Themen darzustellen - SuS zeigen ihre Medienprodukte in der Klasse	- Activboard	<b>Produzieren und Präsentieren</b>  Niveaustufe 1  SuS entwickeln unter Anleitung einfache Medienprodukte.

### 4. Technischer Bedarf

#### 4.1 Maßnahmen zum Aufbau und zur Verbesserung der **digitalen Vernetzung** in Schulgebäuden und auf dem Schulgelände

- ◆ Einrichtung des Glasfaser Anschlusses

#### 4.2 die Einrichtung von **schulischem WLAN**

- ◆ Accesspoint in jedem Klassenraum, Mensa, Betreuungsräume, Werkraum, Turnhalle und Bücherei

#### 4.3 **Anzeige-und Interaktionsgeräte** (z. B. interaktive Tafeln, Displays nebst zugehöriger Steuerungsgeräte) zum pädagogischen Betrieb in der Schule

- ◆ Austausch alter Smartboards auf PrometheanPanels der restlichen Klassenräume
- ◆ Ausstattung der neuen Lehrerkollegen mit je einem Tablet mit Tastatur und Stift

#### 4.4 **Mobile Endgeräte**

- ◆ iPad-Koffer
- ◆ 25 Tablets (Klassensatz) mit Tastatur und Stift und Service Support für die Schülerinnen und Schüler
- ◆ Geräteverwaltung der Tablets über einen MDM-Server
- ◆ 25 Kopfhörer für Schüler (Beachtung des Hygieneaspekts)

#### 4.6 **Sicherung** der Endgeräte und der Software

- ◆ angemessenes und einheitliches Virenschutzprogramm auf allen Endgeräten

### 5. Bezug zum Leitbild und Schulprogramm der Johannesschule

Im Leitbild der Johannesschule sind Werte festgehalten, die für unsere Schulentwicklung und unsere pädagogische Arbeit für wichtig erachtet werden. In der digitalen Welt ergeben sich neue Herausforderungen in Bezug auf Werte, die in den Blick genommen werden müssen.

Für die Teilhabe an einer digitalisierten Gesellschaft spielen folgende Werte unseres Leitbildes eine wichtige Rolle:

- ◆ Wir leiten die Schüler zum verantwortungsvollen Handeln an, in dem wir Schulregeln aufstellen und einhalten.
- ◆ Unseren Bildungsauftrag sehen wir darin, fachliches Wissen und Methodenkompetenz aufzubauen (...), das gelingt insbesondere dadurch, dass in Klasse 3 der Computerführerschein erworben wird.

Ferner haben wir im Schulprogramm fest verankerte Ziele eines jeden Jahrgangs, die uns auf dem Weg zur Digitalisierung ein Stück weiterbringen:

- ◆ Klasse 1: selbstständiges An- und Abmelden bei IServ, eine E-Mail öffnen
- ◆ Klasse 2: Antworten auf eine E-Mail (neue E-Mail verfassen)
- ◆ Klasse 3: Zugreifen auf Dateien
- ◆ Klasse 4: Speichern und Zugreifen auf Dateien

Durch den besonderen Standort unserer Schule ist es uns ein Anliegen, alle Eltern, egal welcher Herkunftssprache, digital erreichen zu können. Das gelingt durch Elternbriefe, die über den





## Medienbildungskonzept

[www.johannesschule-lingen.de](http://www.johannesschule-lingen.de)

Schulmanager digital versendet werden. Hier können die Briefe in eine Vielzahl an Sprachen übersetzt werden, so dass einem lückenlosen Informationsfluss nichts im Wege steht. Seit Oktober 2021 haben wir die Auszeichnung „Digitale Schule“ erhalten.

### 5.1 Verankerung im Schulleben

Da Medienbildung die gesamte Schulöffentlichkeit angeht, stellen sich durch Mitwirkung von Eltern verschiedene Perspektiven dar. Das schafft neue Ideen und bringt den Digitalisierungsprozess voran.

Als offizielles Gremium wird insbesondere in der Gesamtkonferenz am Medienbildungskonzept gearbeitet. Die Gesamtkonferenz (§ 34 NSchG) ist das Gremium, in dem alle an der Erziehungs- und Unterrichtsarbeit der Schule Beteiligten (Schulleiterin/Schulleiter, die Lehrkräfte, die der Schule zugewiesenen Referendarinnen/Referendare und Anwärter/innen, die hauptberuflich an der Schule tätigen pädagogischen Mitarbeiter/innen, Vertreter/innen der sonstigen Mitarbeiter/innen der Schule, der Erziehungsberechtigten sowie der Schüler/innen) in pädagogischen Angelegenheiten zusammenwirken. Die Gesamtkonferenz entscheidet insbesondere über das Schulprogramm (...). Wann immer sich Änderungen, insbesondere Änderungen im Bereich der Digitalisierung, ergeben, tagt die Gesamtkonferenz, mindestens aber zweimal im Schuljahr.

## 6. Fortbildungsbedarf

	Fortbildungsbedarfe, Inhalte, Basisqualifikationen	Wer?	Zeitraum
1.	<b>Unterricht planen</b> Einführung in die Arbeit mit dem Activboard, Verwendung der Software ActivInspire (Promethean)	KL	1. Quartal 2023
2.	<b>Unterricht planen</b> Digitale Tools kennenlernen	KL	2. Quartal 2023
3.	<b>Wartung der Endgeräte</b> Basisschulung der Ansprechpartner (Alle Aspekte von Service und Wartung, MDM- Server, ...)	Ansprechpartner	zeitnah

## 7. Datenschutz

Die Verantwortung für die Datenschutz Folgeabschätzung, das Verzeichnis von Verfahrenstätigkeiten, Auftragsdatenverarbeitung, Informationsschreiben, Nutzungsordnungen trägt ein von der Schulleitung beauftragter Datenschutzbeauftragter.

Ferner richten sich alle am Lernprozess der Schüler Beteiligten an folgenden Vorgaben:



## Medienbildungskonzept

[www.johannesschule-lingen.de](http://www.johannesschule-lingen.de)

---

§ 31 NSchG enthält in Abs. 5 eine Regelung zu internetbasierten Lern- und Unterrichtsplattformen. Diese dürfen eingesetzt werden, soweit sie den Anforderungen der DSGVO entsprechen – sich also insbesondere der Sitz des Anbieters bzw. die vom Anbieter genutzten Server innerhalb des Geltungsbereichs der DSGVO befinden – und die Schulleitung dem Einsatz zugestimmt hat.

Ferner dürfen die Schulen nach § 31 Abs. 5 Satz 2 NSchG personenbezogene Daten von Schülerinnen und Schülern, Erziehungsberechtigten und Lehrkräften im Rahmen des Einsatzes digitaler Lehr- und Lernmittel verarbeiten.

Da an der Johannesschule im Unterricht Tablets zum Einsatz kommen, ist folgendes wichtig:

- Unter die Begrifflichkeit „digitale Lehr- und Lernmittel“ sind auch Tablets zu fassen. Für die mit der Tabletbeschulung verbundene Datenverarbeitung ist somit keine Einwilligung mehr erforderlich.
- Dies gilt jedoch nicht für den Einsatz eines Mobile Device Managements (MDM), wenn die Beschulung mit elternfinanzierten Geräten erfolgt. Durch das MDM verhindert die Schule, dass sie auf den privaten Teil des Tablets zugreifen kann. Dieser Eingriff durch das MDM muss jedoch nach wie vor von der Einwilligung der Schülerinnen und Schüler bzw. der Erziehungsberechtigten gedeckt sein.
- Auch ergibt sich aus § 31 Abs. 5 NSchG nicht, dass Erziehungsberechtigte verpflichtet sind, ihr Kind mit einem Tablet auszustatten. Ist ein Elternteil nicht damit einverstanden, dass das Kind mit einem Tablet beschult wird, muss die Schule dieses Kind daher in gleich geeigneter Weise analog beschulen.

### **Ansprechpartner der Schule:**

Alexandra Hollenkamp und Theresa Wöbker